

ANMELDUNG ZUM KARNEVALSZUG ALS FUSSGRUPPE MIT BAGAGEWAGEN ODER ALS FUSSGRUPPE MIT FESTWAGEN



(Fahrzeug verfügt über eine bestehende Zulassung und wurde nicht erheblich umgebaut.)

Gruppenname (Verein): _____

Motto der Gruppe: _____

Anzahl der Personen: _____

Verantwortliche der Gruppe:

Vorname: _____

Nachname: _____

Straße: _____

Hausnummer: _____

Postleitzahl: _____

Ort: _____

Telefonnummer: _____

E-Mail: _____

Vertreter:

Vorname: _____

Nachname: _____

Straße: _____

Hausnummer: _____

Postleitzahl: _____

Ort: _____

Telefonnummer: _____

E-Mail: _____

Je 10 Teilnehmer ist ein weiterer Verantwortliche nötig.

Vorname: _____

Nachname: _____

Straße: _____

Hausnummer: _____

Postleitzahl: _____

Ort: _____

Telefonnummer: _____

E-Mail: _____

Vorname: _____

Nachname: _____

Straße: _____

Hausnummer: _____

Postleitzahl: _____

Ort: _____

Telefonnummer: _____

E-Mail: _____

Vorname: _____

Nachname: _____

Straße: _____

Hausnummer: _____

Postleitzahl: _____

Ort: _____

Telefonnummer: _____

E-Mail: _____

Vorname: _____

Nachname: _____

Straße: _____

Hausnummer: _____

Postleitzahl: _____

Ort: _____

Telefonnummer: _____

E-Mail: _____

Vorname: _____

Nachname: _____

Straße: _____

Hausnummer: _____

Postleitzahl: _____

Ort: _____

Telefonnummer: _____

E-Mail: _____

Eigene Musik:

Ja

Nein

Die Gruppe ist selber verantwortlich bei der GEMA den Antrag zu stellen.

Verantwortlicher:

Vorname: _____

Nachname: _____

Straße: _____

Hausnummer: _____

Postleitzahl: _____

Ort: _____

Telefonnummer: _____

E-Mail: _____

Wagen:

Zugfahrzeug/Fahrzeug (Trecker/PkW/Transporter)

Amtliches Kennzeichen: _____

Fahrgestellnummer: _____

Anhänger

Amtliches Kennzeichen: _____

Fahrgestellnummer: _____

Fahrer:

Vorname: _____

Nachname: _____

Straße: _____

Hausnummer: _____

Postleitzahl: _____

Ort: _____

Telefonnummer: _____

E-Mail: _____

Ersatzfahrer:

Vorname: _____

Nachname: _____

Straße: _____

Hausnummer: _____

Postleitzahl: _____

Ort: _____

Telefonnummer: _____

E-Mail: _____

Wagenengel:

Für die gesamte Veranstaltung sind ausreichende und qualifizierte Wagenengel einzusetzen.

- Mindestalter 16 Jahre
- Wagenengel haben vor und während des Zuges Alkeholverbot
- Wagenengel haben Warnwesten zu tragen

Bei der Festsetzung der Anzahl dieser ist darauf zu achten, dass für jedes einzusetzende Fahrzeug mindestens zwei Wagenengel notwendig sind. Es ist auf jeder Seite der eingesetzten Zugmaschine, sowie an jeder Achse des Festwagens beidseitig jeweils ein Wagenengel zu postieren.

Für den Karnevalszug in Overath werden folgende Personen als Wagenengel angemeldet:

- | | | |
|------------|----------------|-----------------|
| 1. | Vorname: _____ | Nachname: _____ |
| 2. | Vorname: _____ | Nachname: _____ |
| 3. | Vorname: _____ | Nachname: _____ |
| 4. | Vorname: _____ | Nachname: _____ |
| 5. | Vorname: _____ | Nachname: _____ |
| 6. | Vorname: _____ | Nachname: _____ |
| Vertreter. | Vorname: _____ | Nachname: _____ |
| Vertreter. | Vorname: _____ | Nachname: _____ |
| Vertreter. | Vorname: _____ | Nachname: _____ |

- Die/der Verantwortliche und sein Vertreter/in haben die allgemeinen Richtlinien gelesen, weisen alle Beteiligten ein und tragen Sorge, dass diese eingehalten werden.
- Die/der Verantwortliche hat die Anmerkungen und Auszüge aus dem Verkehrsblatt (Heft 15-2000) und den Unfallverhütungsvorschriften, die für Anhänger zum Einsatz auf Brauchtumsveranstaltungen (Karneval) Anwendung finden gelesen.
- Die/der Verantwortliche hat das Merkblatt über das Genehmigungsverfahren für den Betrieb von Fahrzeugen und Fahrzeugkombinationen bei Brauchtumsveranstaltungen gelesen.

Benötigte Dokumente für die Anmeldung:

- Kopie der Zulassung Zugfahrzeug/Fahrzeug/Anhänger (auch von Kurzzeitkennzeichen)
- Kopie des Führerscheins Fahrer und auch vom Ersatzfahrer

Das Ausgefüllte Formular an info@igkarnevalszugoverath.de senden und das Original an Andreas Lüdenbach, Klef 101, 51491 Overath, auf dem Postweg zusenden.

Datum

Unterschrift
(Verantwortlicher der Gruppe)

Unterschrift
(Stellvertreter)

ERKLÄRUNG

im Sinne des Merkblattes über das Genehmigungsverfahren für den Betrieb von Fahrzeugen und Fahrzeugkombinationen bei Brauchtumsveranstaltungen

Hiermit erkläre ich, _____

(Name, Vorname, Anschrift jeweils in Druckbuchstaben)

als Verantwortlicher für das Fahrzeug mit dem amtlichen

Kennzeichen/Fahrgestellnummer, _____

dass für dieses Fahrzeug das als Anlage beigefügte TÜV-Gutachten im Sinne der Ziffer I.1 bzw. I.2.1 des Merkblattes über das Genehmigungsverfahren für den Betrieb von Fahrzeugen und Fahrzeugkombinationen bei Brauchtumsveranstaltungen vorliegt und das Fahrzeug nach Erstellung des Gutachtens nicht mehr baulich verändert wurde.

Unterschrift des Verantwortlichen